

Harald Kampen

Gemälde und Zeichnungen



Lebensstationen

Geboren 1965 in Emden

Hauptschulabschluß

Schiffbauer

Schriftsetzer

Wohnorte

Emden, Bremen, Hamburg,
Bremen, Syke, Emden

Seit 1979 Malerei

Meine Bilder

1978 war die Welt noch in Ordnung. Wir sahen die Hitparade oder Ilja Richters Disco, trafen uns an Lagerfeuern und machten Sport in Vereinen.

Dann kam der Punk auch nach Emden. Und ich begann zu malen.

Punk und New Wave beeinflussten meine Malerei entscheidend und langfristig, auch wenn der ich mich schon nach einem Jahr von der Bewegung abwandte. Sie passte nicht so recht zu meinem politischen Engagement und auch nicht zu meinem sich erweiternden Musikgeschmack.

Die Malerei war für mich immer auch die Bestätigung meines Egos. Mit Erfolgen in der Schule konnte und wollte ich damals nicht glänzen, also konzentrierte ich mich auf meinem Job als Maler.

Meine Materialien waren damals Tusche, Pastellkreiden und Papier – das zum Teil von so schlechter Qualität war,

dass Bilder aus dieser Zeit auseinanderfallen. Mitte der 80er kamen dann auch Öl- und Aquarellfarben hinzu.

Einen entscheidenden Wandel gab es, als ich die Arcylmalerei für mich entdeckte. Jetzt konnte ich wesentlich mehr experimentieren und ändern. Ich fand den Zugang zu neuen Stilen.

Es gab immer wieder Phasen, in denen mich die Malerei belastete. Sie entwickelte sich in den 90ern nahezu zur Sucht.

Emden,
am 25. Oktober 2002

Harald Kampen

Verfügbarkeit der Bilder

Nicht alle hier vorgestellten Bilder können so, wie sie sind, erworben werden. Ich verarbeite sie gelegentlich in neuen Bildern oder übermale sie.

Natürlich kann es auch sein, dass verkauft sind ;)



Kontakt


Harald Kampen
Westerweg 7
26721 Emden

<http://kamahl.de>
harald.kampen@kamahl.de

Tel. +49 - 49 21 - 92 99 65















Bildverzeichnis
















































I		
Lebensstationen	2	
Meine Bilder	2	
Verfügbarkeit der Bilder	2	
Kontakt	2	
Leben	 6	
Junger Mann	 7	
Frau im rotem Pullover	 8	
der Kleine	 9	
Das Chaos-Prinzip	 10	
Chick Corea	 11	
Frau mit gelbem Shirt	 12	
Max Liebermann	 13	
Mann mit Enkel	 14	
Witzbold	 15	

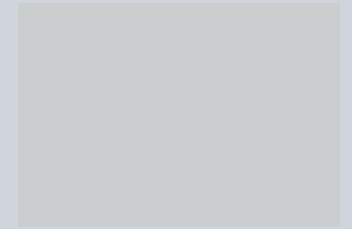
Verstehe die Jäger	 16	
Die Waldnixe	 17	
Middlemas	 18	
Del	 19	
zwei nackte Frauen ...	 20	
Frau mit blauer Bluse	 21	
Mit dir Tee trinken	 22	
Die Malerin	 23	
Was guckst du	 24	
müde	 25	
Szene Bremen: Hafenkneipe	 26	
Das Haus vor der Stadt	 27	
Gulfhof	 28	


Die Tür	 29	
nach der Dusche	 30	
auf der Aussichtsplattform	 31	
Balanceakt	 32	
die zwei von nebenan	 33	
Ebbe	 34	
Schmetterling	 35	
ich bin glücklich	 36	
Kitschportrait mit Blume	 37	
Opel / GM -Werbung	 38	
B	 39	
gelbes Boot	 40	
Haare im Wind	 41	

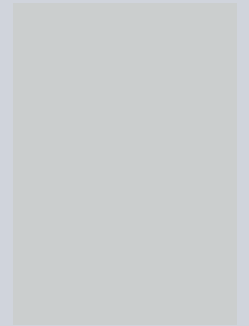
Nachts unterwegs	 42	
Radfaherin	 43	
auf der Veranda	 44	
Zwei Frauen	 45	
Blumen am Bach	 46	
Mode und Bilder	 47	
du siehst alt aus	 48	
drei Figuren	 49	
das U-Boot	 50	
Abschied	 51	
Kneipe	 52	
Rotharige mit Hut	 53	
Die zwei Seiten	 54	

Mir wird schlecht	 55	
de Buur	 56	
Selbstportait	 57	
am Schreibtisch	 58	
Haa ...	 59	
yellow man	 60	
am Morgen auf dem Markt	 61	
Mutation als Kunstobjekt	 62	
die Ruhe bewahren	 63	
ein Bild vom Land	 64	
Tina (verückte Bande)	 65	
Frau im Garten	 66	
Winke-Winke	 67	
der Hügel und der Bach	 68	

Vogel		69	Landschaft		96	gelbes Kreuz		82	Spaziergang im Nebel		109
Tube		70	das Monster		97	von Augen umschwirrt		83	hör mir zu		110
Radio		71	Nachtleben in der Stadt		98	Abstraktion rot-blau		84	Frau im blauen Pullover		111
ne Mark		72	Die Große Blume		99	Abstraktion blau-grün		85	die zwei Typen		112
Geister der Ahnen		73	die Höhle		100	die kleinen Tierchen		86	Frau in gelbem Kleid		113
In der Kneipe		74	Depressionen		101	abstrakte Formen		87	Spaziergang		114
Himmelsguckerin		75	im Bus		102	Miniatur		88	Frauen vor 3000 Jahren		115
Tussi in rotem Kleid		76	Geäst		103	nie wieder Krieg		89	30 · 20 cm		
Im rotem Abendlicht		77	Klaus seine Bude		104	Häuschen im grünen		90			
Paar im grünen		78	Fische		105	die grüne Küste		91			
privat		79	Ostfriesische Landschaft		106	Garten im Herbst		92			
Trautes Heim		80	Im Garten		107	das Segelboot		93			
im Atelier		81	imaginäre Zeitung		108	Tanzen lernen		94			
						in der Schwimmhalle		95			



Leben 
1983
Öl, Papier
0863



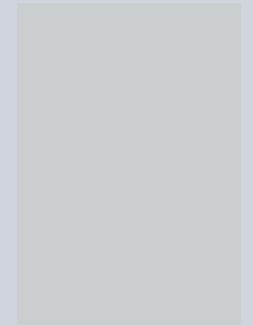
Junger Mann



1984

Öl, Karton, Leinwand

0758



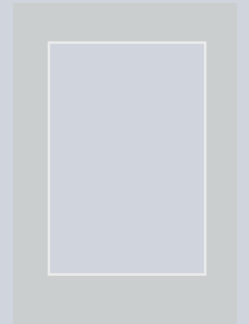
Frau im rotem Pullover




1988

Tempera, Papier

0763



der Kleine 
1988
Aquarell , Papier
1091



Das Chaos-Prinzip



1989

Aquarell, Papier

0687



Der Ausdruck von der Fotovorlage hat mich fasziniert, also habe ich das Bild gemalt. Fotovorlagen benutzte ich auch schon vorher, allerdings besitze ich diese Bilder nicht mehr.

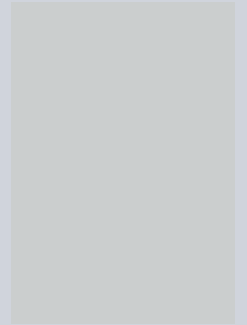
Die Phase von 1987 bis 90 war sehr Ideenreich. 1990 gab ich einem Bekannten eine Auswahl Bilder mit dem Auftrag, sie zu verkaufen. Ich sah weder Geld noch die Bilder jemals wieder. Ich kann nur hoffen, dass sie in guten Händen sind.

Chick Corea



1988

Aquarell, Auqualrellpapier
0802



Frau mit gelbem Shirt



1988

Aquarell, Aquarellpapier

0910



Max Liebermann wurde am 20. Juli 1847 in Berlin geboren, war der Sohn eines wohlhabenden jüdischen Textilfabrikanten. Nachdem er schon als Schüler am Zeichenunterricht bei Carl Steffek teilgenommen hatte, ging er 1868 an die Kunstakademie in Weimar. Mit seinem großen Erstling, den von der Malerei des Ungarn Munkácsy beeinflussten Gänserupferinnen sorgte er 1872 für Aufsehen. Angezogen von der Thematik und der Ethik der neuen französischen Kunst ging er 1874 nach Paris und Barbizon, um vor allem Millet nahe zu sein, der aber so kurz nach dem Kriege jeden Kontakt mit Deutschen verweigerte. Liebermann wandte sich in Barbizon dem Leben und der Arbeit der einfachen Leute auf dem Lande zu, wovon Bilder wie die Kartoffelernte in Barbizon von 1875 zeugen. Zum Erlebnis aber wurde ihm in diesen Jahren Holland und die Malerei des Frans Hals, dessen Arbeiten in Haarlem er gleich im Dutzend kopierte. Holland wurde seine Malheimat. Bis zum Jahre 1914, als der Ausbruch des Weltkrieges das Reisen auch in neutral gebliebenen Staaten problematisch machte, verbrachte er dort fast jeden Sommer mehrere Monate.

Unzufrieden mit den Ergebnissen seiner Arbeit in Paris übersiedelte er 1878 nach München. Dort kam er in Kontakt mit dem Kreis um Leibl, mit dem ihn eine lebenslange Freundschaft verbinden sollte. Im Münchener Atelier verarbeitete er Skizzen aus den Niederlanden und feierte dann in den folgenden Jahren mit seinem frischen, doch sorgfältig durchgearbeiteten Gemälden auf dem Pariser Salon Erfolge, so mit dem Altännerhaus in Amsterdam 1880 und der Freistunde im Amsterdamer Waisenhaus 1882. Zwei Jahre später kehrte Liebermann nach Berlin zurück, wo er in diesem Jahre Martha Marckwald heiratete und langsam aber stetig zu einem der Führer der neuen realistischen Bewegung wurde. Er gehörte zu den ersten, die sich für die Malerei der Impressionisten interessierten, er war einer der ersten, der in der nationalistisch aufgeladenen Atmosphäre jener Jahre Bilder französischer Kollegen zu sammeln begann. Endlich fand er 1897 auch in Berlin offizielle Anerkennung. 1899 wählte man ihn zum Präsidenten der neugegründeten Berliner Secession. Zusammen mit Lovis Corinth und Max Slevogt bildete er das Dreigestirn des sogenannten „Deutschen Impressionismus“. Um diese Zeit änderte er unter

dem Einfluß des französischen Impressionismus seine Motive und seinen Malstil. Er malte nun keine Szenen aus der Arbeitswelt der einfachen Leute mehr, sondern wandte sich Motiven aus dem Leben seiner eigenen Schicht, des gehobenen Bürgertums zu. So entstanden im Nordseebad Noordwijk jeden Sommer Strand- und Reiterbilder. Zuhause in Berlin wurde Liebermann ein gefragter Porträtmaler. Jeder, der sich dem Hof, der Akademie, der überkommenen Ordnung nicht reibungslos angliedern wollte, ließ sich lieber von Leuten wie Liebermann porträtieren. Zu seinen frühesten Modellen gehörten Dichter wie Gerhart Hauptmann, Museumsleute wie Wilhelm von Bode, Förderer der neuen Kunst wie der Augenarzt Max Linde aus Lübeck. Besonders zahlreich unter den Besuchern seines Ateliers waren ganz offensichtlich Vertreter des liberalen, wohlhabenden jüdischen Großbürgertums.

Nach dem Ausbruch des I. Weltkrieges verließ Liebermann seine Vaterstadt nicht mehr. 1910 hatte er sein Landhaus in Wannsee bezogen, dessen prächtiger, stets gut gepflegter Garten dem Künstler nun die wichtigsten Motive lieferte. Über zweihundert Mal malte er dieses kleine Paradies aus immer wieder neuen Blickwinkeln. Nach dem I. Weltkrieg repräsentierte er lange Jahre als Präsident die Akademie der Künste, als Porträtmaler erhielt er Aufträge von höchster Stelle - Bildnis des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg, 1927. 1933 nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten trat er, als Jude verfeimt, von seinem Amt zurück. Die letzten Jahre vor seinem Tode verbrachte er zurückgezogen und verbittert in Berlin, wo er am 8. Februar 1935 starb.

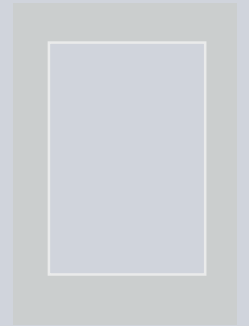
Max Liebermann




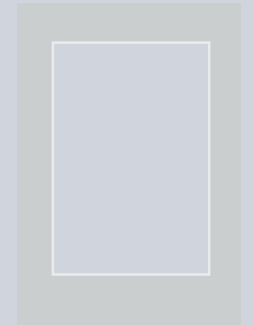
1898

Aquarell, Aquarellpapier

0897



Mann mit Enkel 
1989
Kreiden auf Papier
1277



Witzbold 
1989
Acryl, Papier
0850



Dieses Bild soll nicht geben den Tierschutz arbeiten, sondern Verständnis wecken für die Menschen, die mit den Tieren leben müssen.

Artenschutz ist wichtig, aber das Überleben auch. Wichtig ist dabei, ein ausgewogenes Verhältnis zu finden.

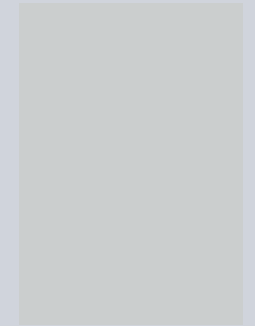
Verstehe die Jäger



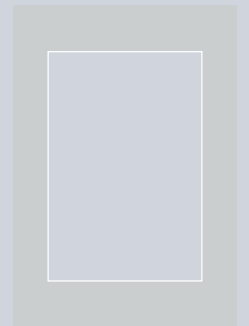
1989

Acryl

0678



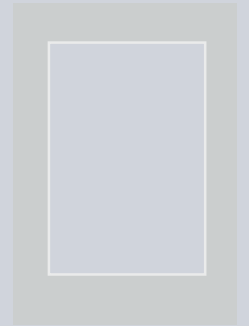
Die Waldnixe 
1990
Aquarell
0719



Middlemas

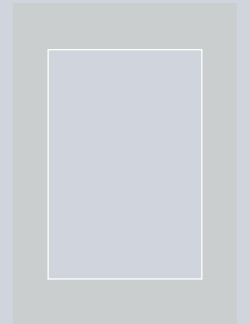


1990
Aquarell
0793



Del 

1990/96
Aquarell und Arcyl
0794



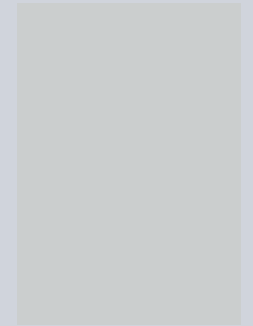
zwei nackte Frauen vor einem Schaufenster



1990

Acryl und Zeichnung

0785



Frau mit blauer Bluse



1991

Acryl, Papier

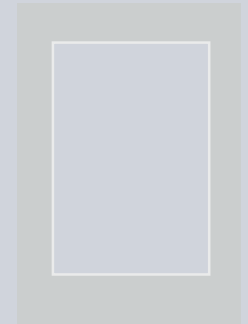
0955



In den 90ern verfolgte mich eine Neigung zum Kitsch.

Nach dem ich die Wirklichkeit mit der Utopie einer sozialistischen Gesellschaft vergleichen konnte, insbesondere auch durch Bekannte in der harten Drogenszene, hatte ich ein verstärktes Bedürfnis nach heiler Welt.

Trotzdem ist mir die Utopie erhalten geblieben, nur die Vorstellung von Weg dahin wurde auf unbestimmte Zeit ausgedehnt.



Mit dir Tee trinken



1991

Kreiden , Papier

0964

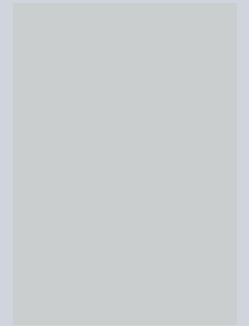



Die Malerin

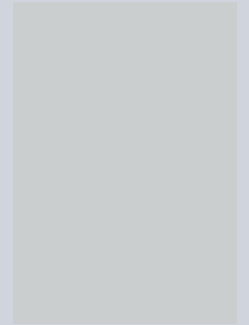


1992

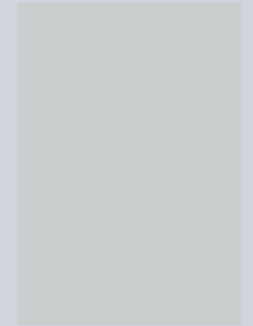
Ölkreiden, Papier
0783



Was guckst du 
1992
Kreiden, Papier
1023



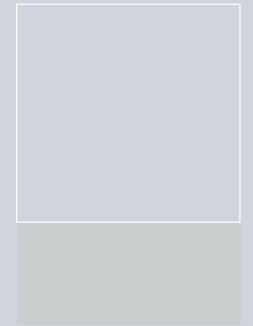
müde 
1992
Acryl auf Papier
1041



Szene Bremen: Hafenkneipe



1992
Aquarell
1083



Das Haus vor der Stadt



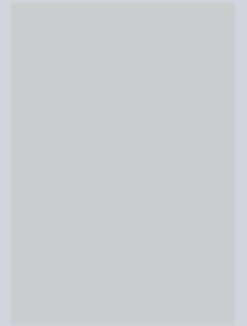
1992

Aquarell, Papier

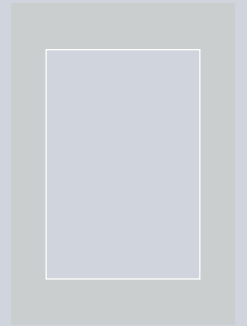
0798



Zur Erinnerung an ein
Mädchen, das ich gut fand.



Gulfhof 
1992
Acryl
0880



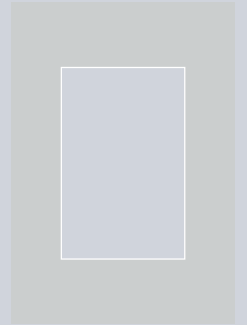
Die Tür




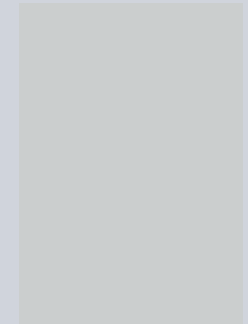
1992

Aquarell, Tusche, Papier

0710



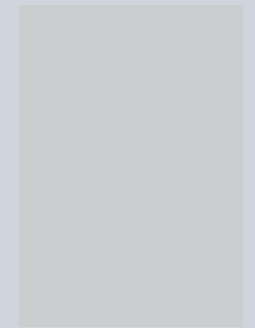
nach der Dusche 
1992
Acryl, Papier
0796




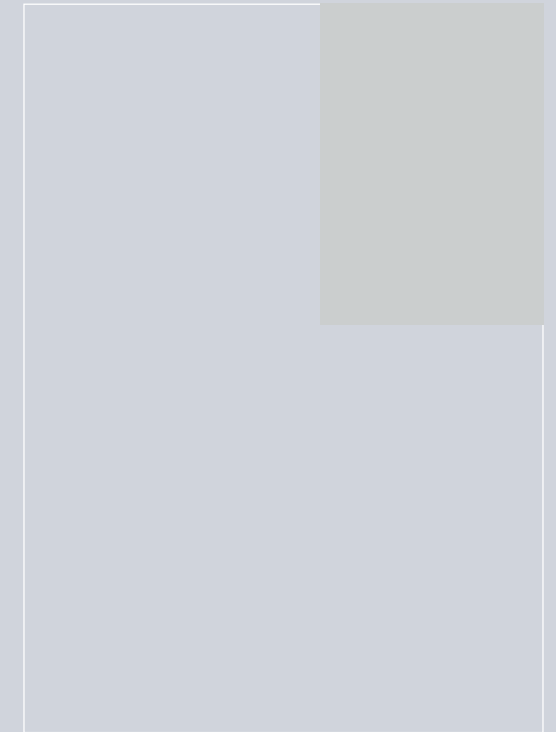
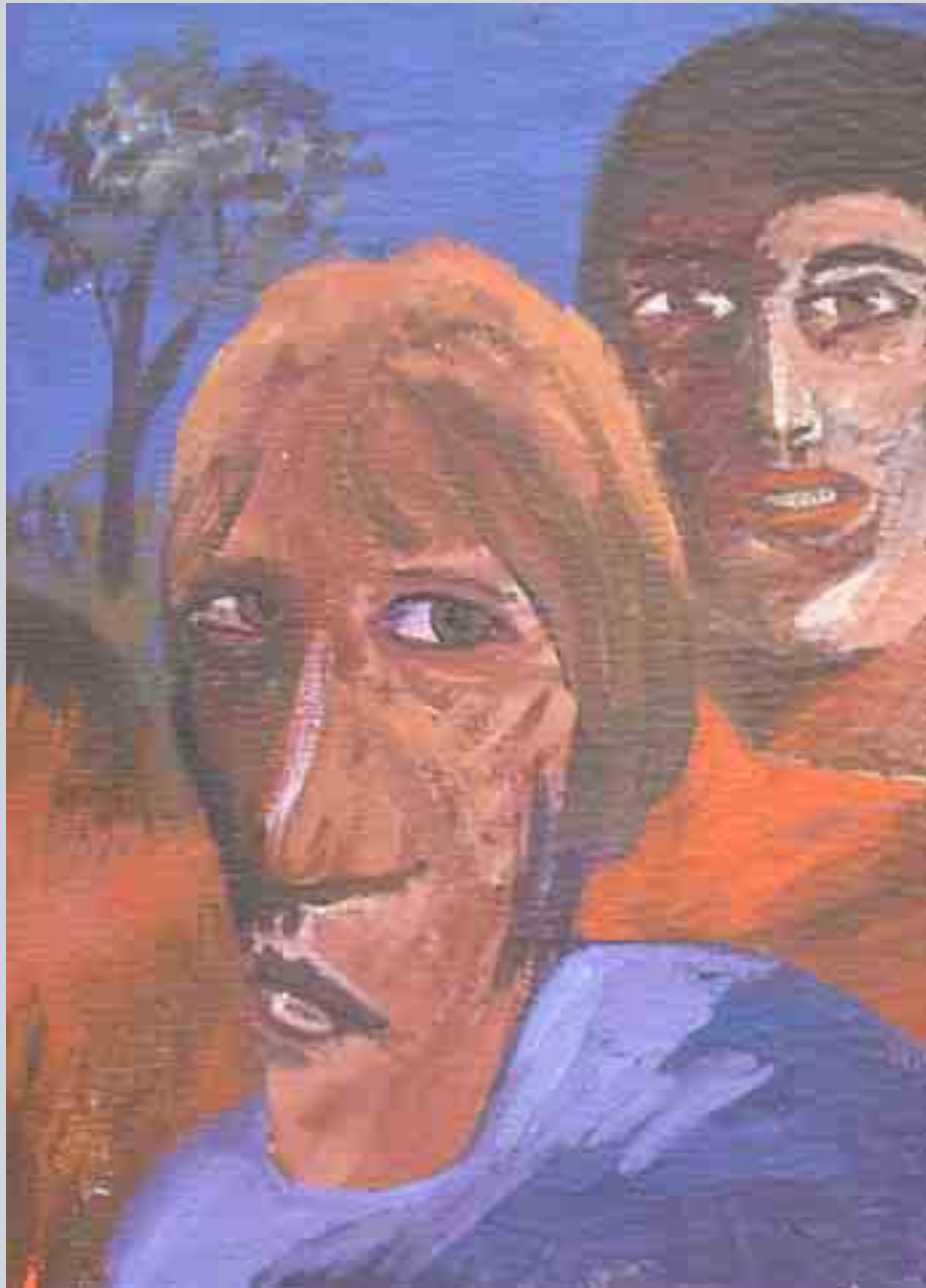
auf der Aussichtsplattform




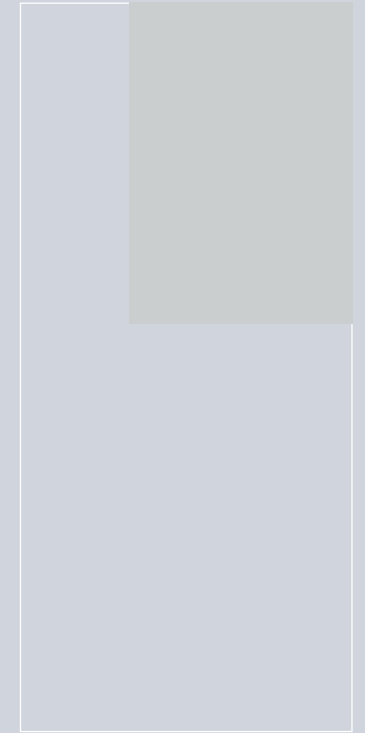
1992
Ölkreiden
1185




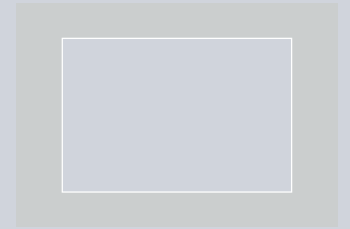
Balanceakt 
1992
Acryl
0668



die zwei von nebenan 
1993
Arcyl, Pappe
1105



Ebbe 
1993
Acryl
0885



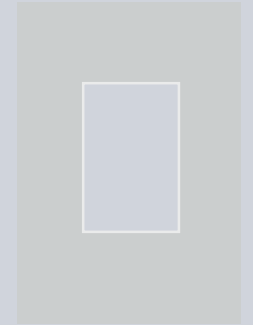
Schmetterling (nach Fotovorlage)



1993

Acryl

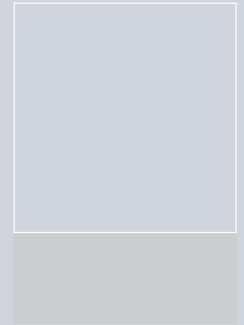
1275



ich bin glücklich 
1993
Acryl, Papier
1323



Ein Badewannenbild: ich wollte den Anfang finden, die Basis. Also habe ich dem Bild in der Badewanne das Papier entfernt.



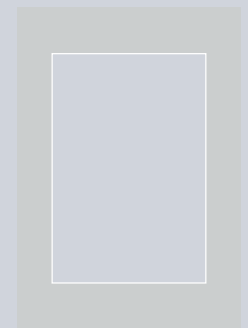
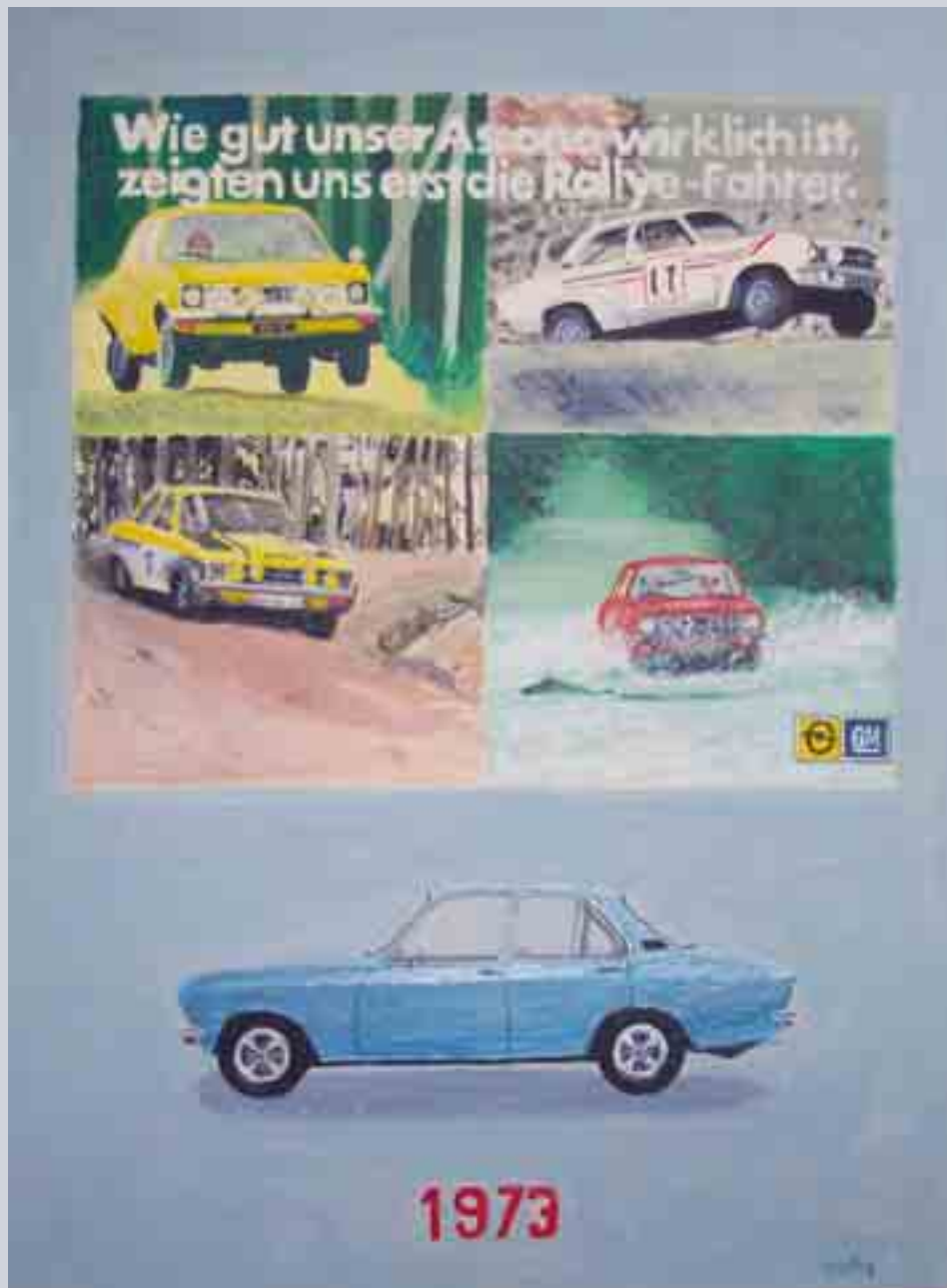
Kitschportrait mit Blume



1993

Acryl ,Auquarell

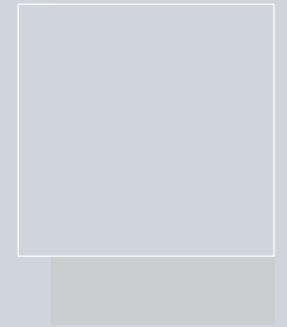
0733



Opel / GM -Werbung

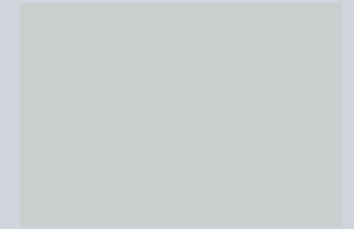


1993
Acryl
1180



B

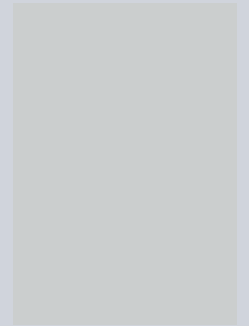
1993
Acryl
1037



gelbes Boot (Kaptain schlöpt)



1994
Acryl
0677



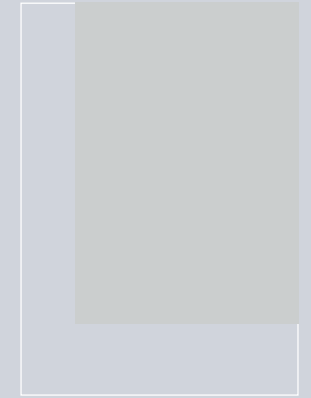
Haare im Wind




1994

Arcyl , Papier

0800



Nachts unterwegs 
1994
Acryl , Papier
1082



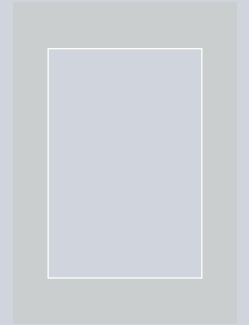
Radfahlerin fragt nach dem Weg




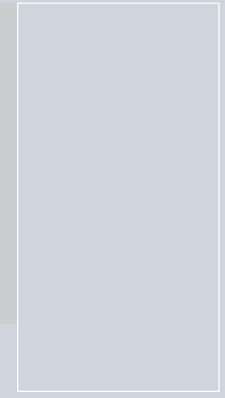
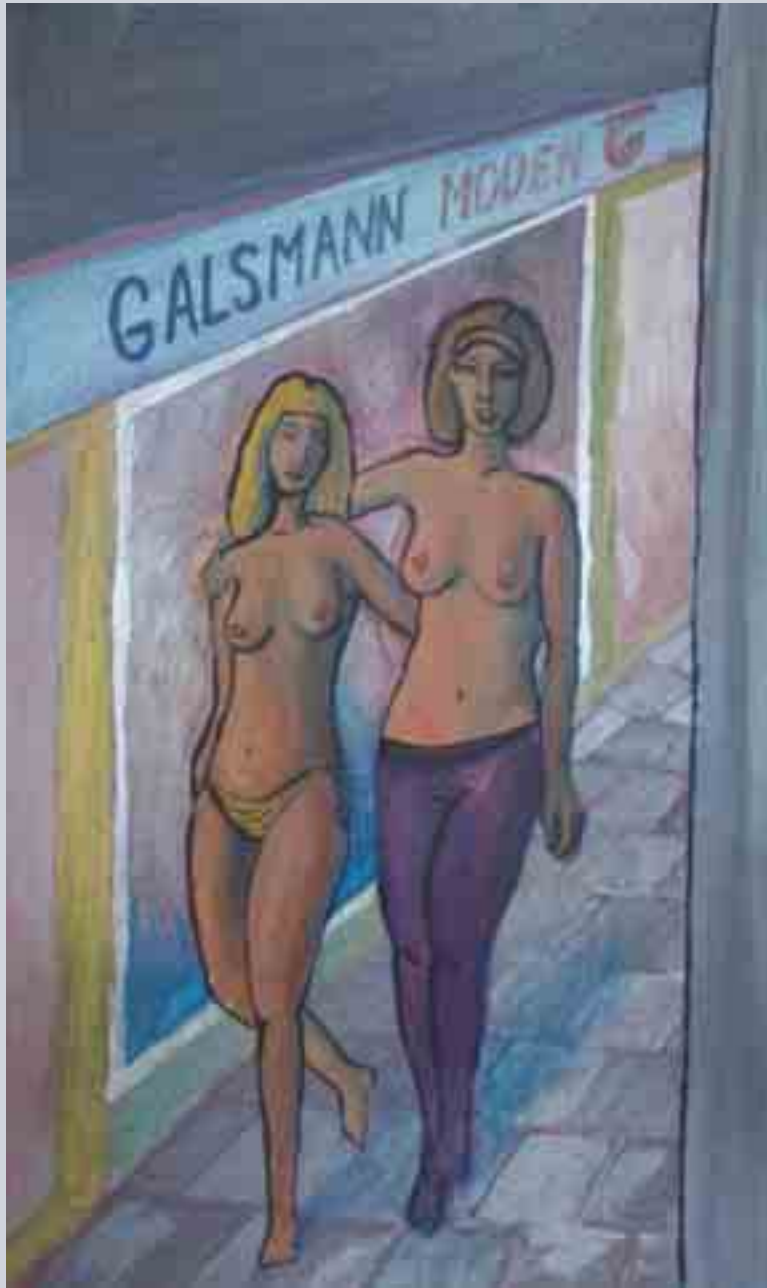
1994

Acryl

1095



auf der Veranda 
1994
Aquarell
1251



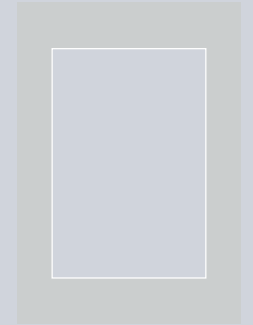
Zwei Frauen vor einem Geschäft




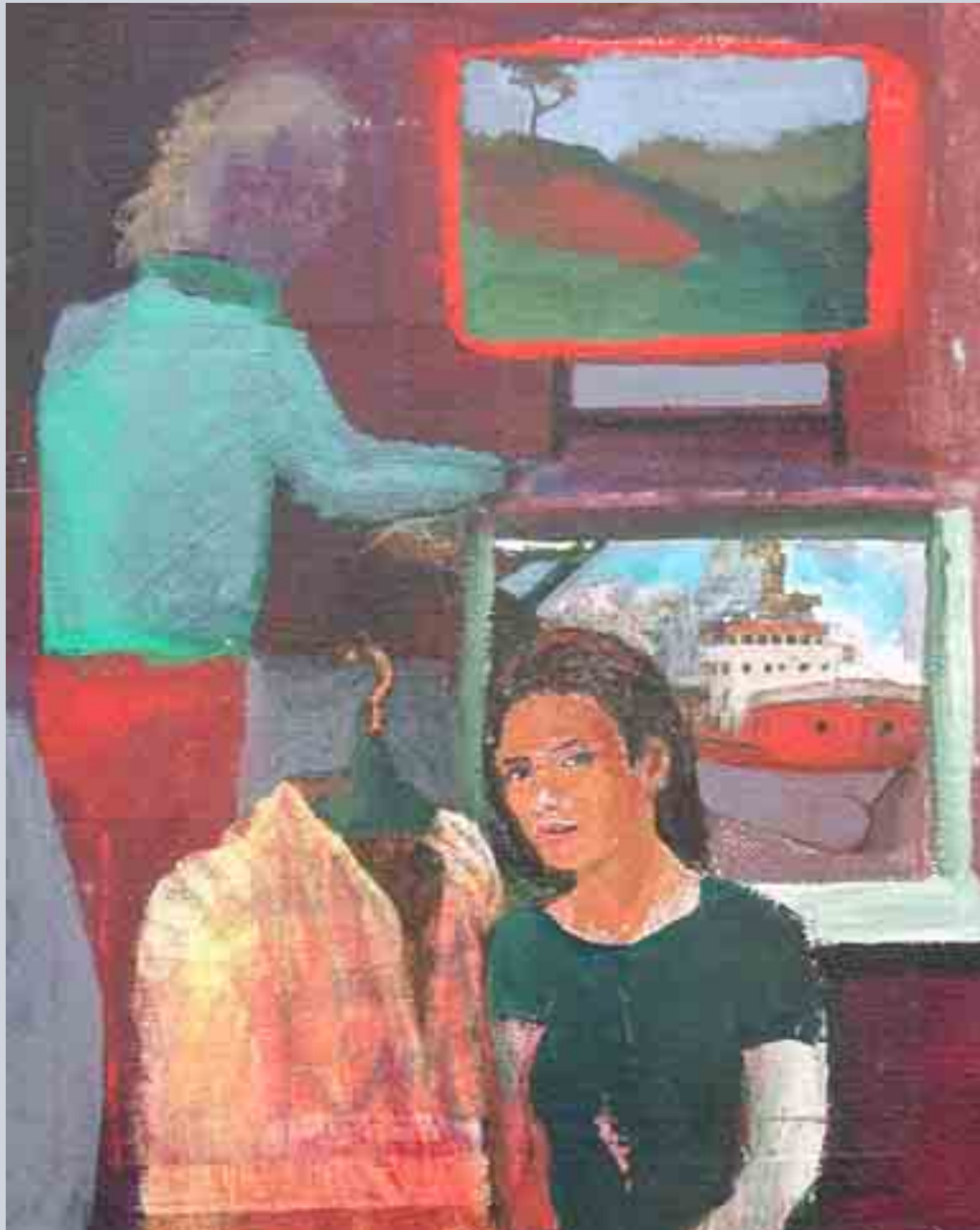
1994

Acryl, Karton

0987



Blumen am Bach 
1994
Aquarell
1004



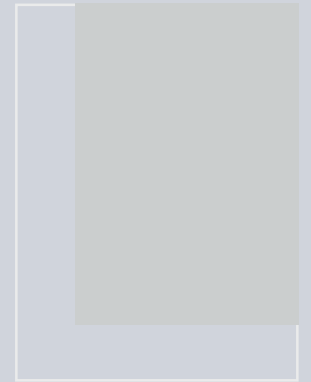
Mode und Bilder




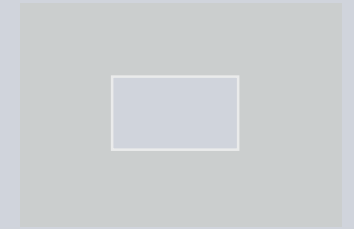
1994

Acryl und Collage

0971



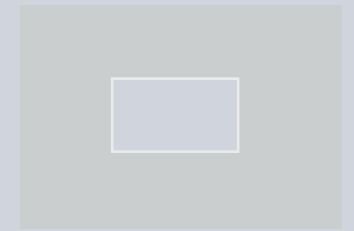
du siehst alt aus 
1994
verschiedene Materialien
1169



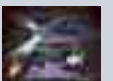
drei Figuren



1994
Acryl
0747



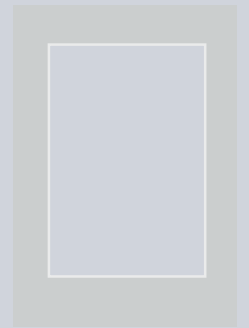
das U-Boot



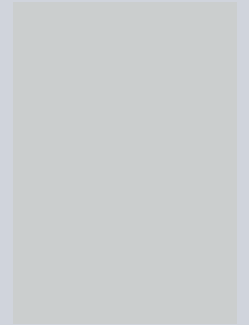
1994

Acryl auf schwarzem Karton

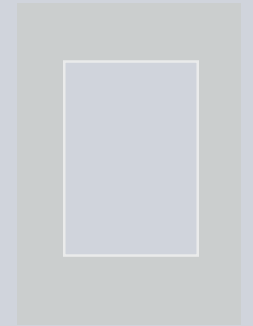
0821




Abschied 
1995
Mischtechnik, Paper
0967



Kneipe 
1995
Acryl
0843



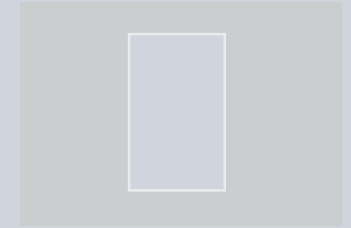
Rotharige mit Hut 
1995
Aquarell, Papier
0781




1142 Kopie2

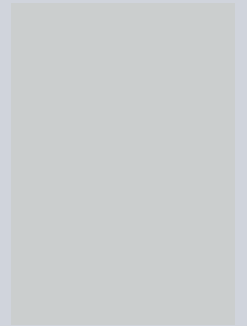



1142 Kopie1

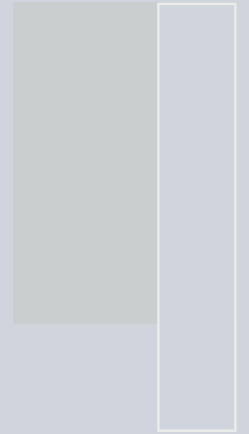


Dieses Bild ist ein Wendebild, das heißt, es ist von beiden Seiten bemalt.

Die zwei Seiten 
1995
Mischtechnik, Paipier



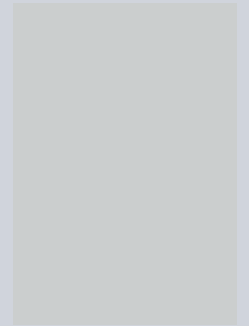
Mir wird schlecht 
1995
Aquarell, Tempera, Papier
0671




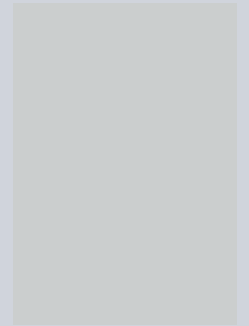
de Buur 
1995
Mischtechnik
1020



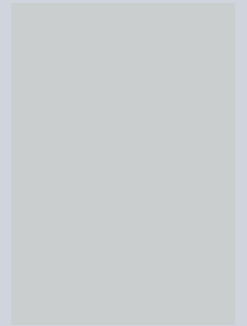
Dieses Selbstpotrait malte ich als Übung. In der Zeit nam ich an Kursen der Emders Malschule teil. Sicher ist hier ein Einfluß zu finden.




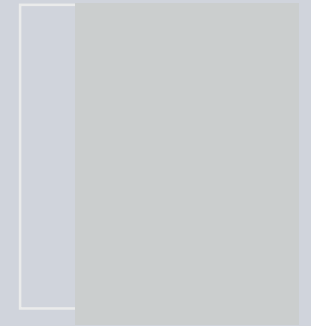
Selbstpotrait 
1995
Aquarell, Scizzenblock
1244



am Schreibtisch 
1995
Acryl und Filzstifte
0774




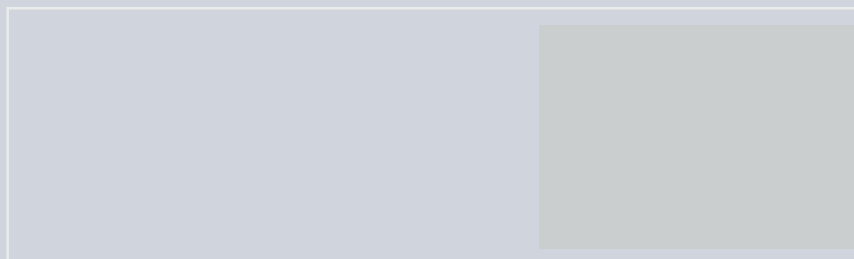
Haa ... 
1995
Acryl, Holz, Stoff
1001



yellow man 
1995
Acryl, Karton
1044



am Morgen auf dem Markt 
1995
Acryl - ca.30 x 120 cm
0688



Mutation als Kunstobjekt 

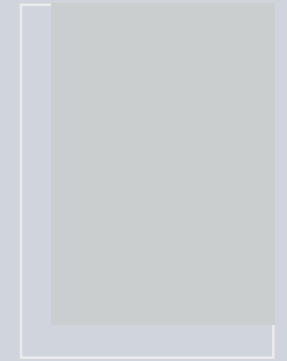
1995
Öl
0984




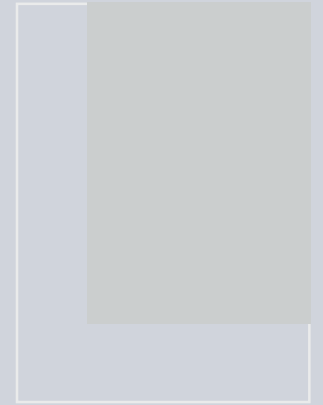
die Ruhe bewahren



1995
Aquarell
0788



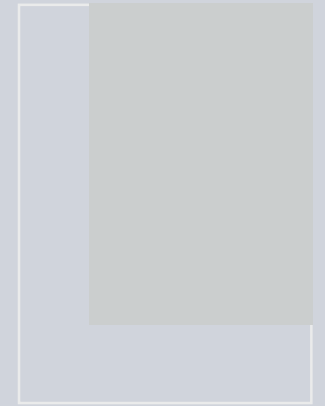
ein Bild vom Land 
1995
Mischtechnik
0992




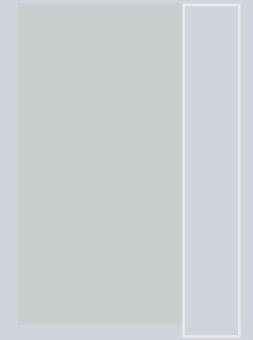
Tina (verückte Bande)



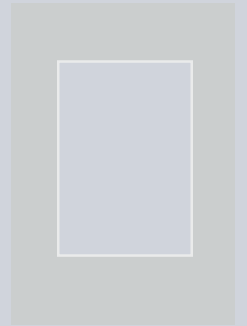
1995
Acryl
0907




Frau im Garten 
1995
Acryl
0833



Winke-Winke 
1995
Öl, Gipsplatte
1129



der Hügel und der Bach 
1995
Mischtechnik
0999



Vogel

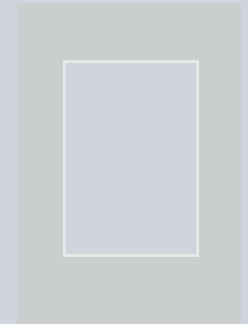


1995

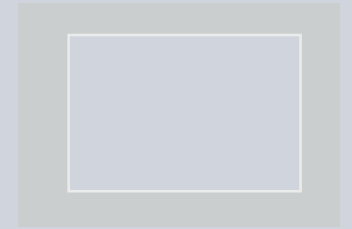
Acryl und Aquarell, Papier

0776

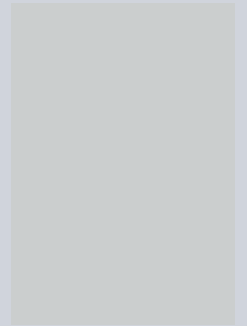
Unfallauto von Gerd Howe



Tube
1996
Acryl
1110



Radio 
1996
Acryl, Papier
318



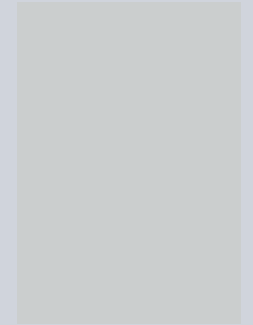
Wir alle brauchen mal ne Mark



1996

Acryl auf Papier

1007



Geister der Ahnen



1996

Acryl, Papier

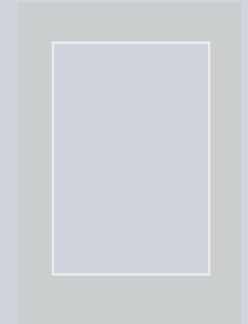
1010



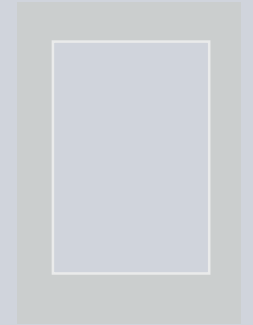
In der Kneipe




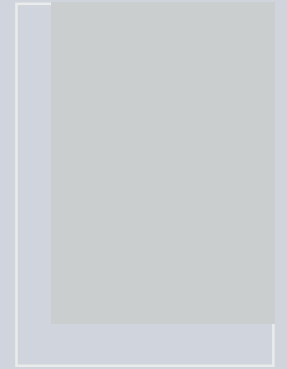
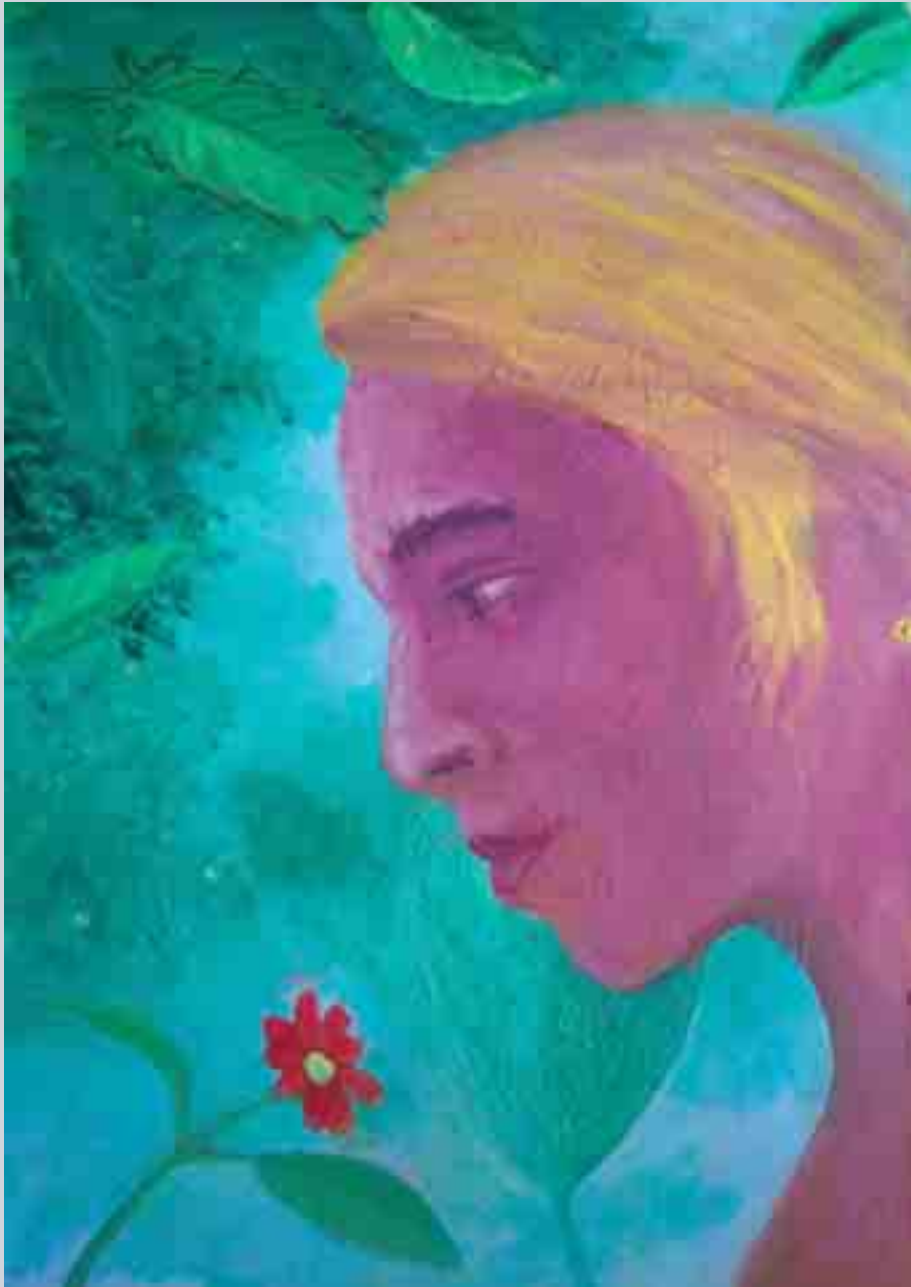
1996
Öl
1123



Himmelsguckerin 
1996
Auquarell, Papier
0760



Tussi in rotem Kleid 
1996
Mischtechnik, transparente Folie u.a.
1130




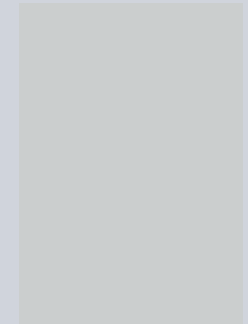
Im rotem Abendlicht



1996
Acryl
0759



Paar im grünen 
1996
Aquarell und Acryl
0947



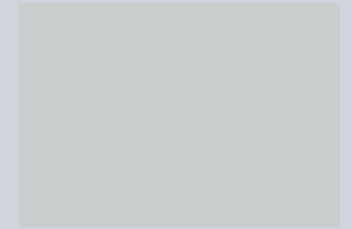
privat 
1996
Aquarell, Papier
0925



Trautes Heim



1996
Acryl
0740



im Atelier 
1996
Aquarell
0775



gelbes Kreuz



1996

Acryl und Kreide

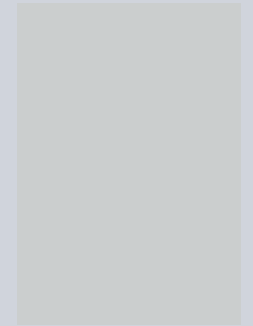
0977



von Augen umschwirrt



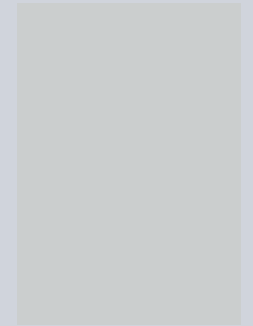
1996
Acryl
0877



Abstraktion rot-blau mit Einblick



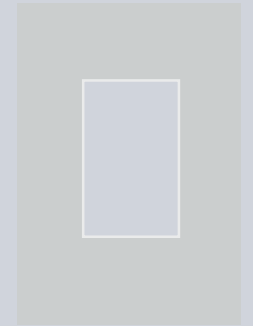
1996
Aquarell
0789



Abstraktion blau-grün mit Ampel



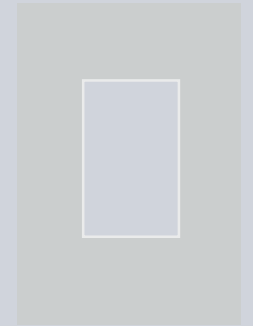
1996
Aquarell
0734




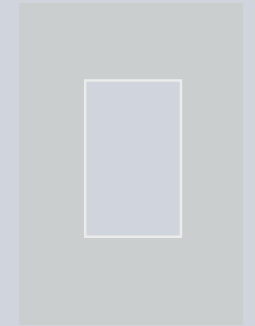
das Bild und die kleinen Tierchen



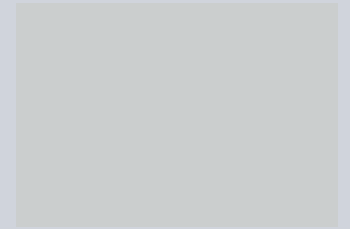
1996
Aquarell
0784




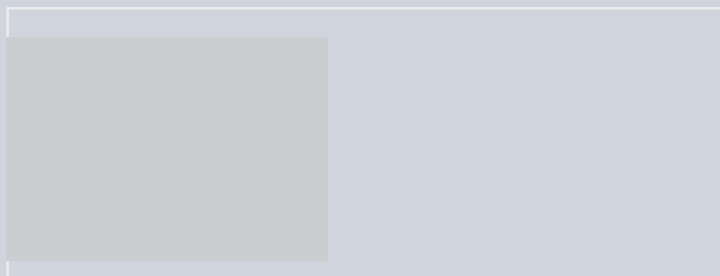
abstrakte Formen 
1996
Aquarell
0791




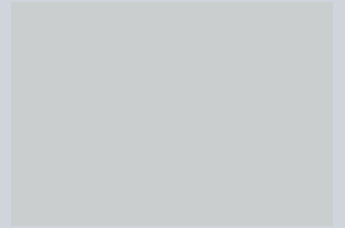
Miniatur 
1996
Aquarell
0769



nie wieder Krieg 
1996
Aquarell
0681



Häuschen im grünen 
1996
Gibs, Acryl
0883



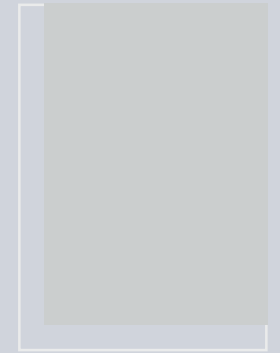
die grüne Küste




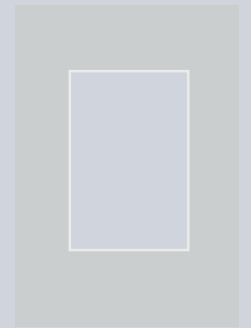
1996

Acryl

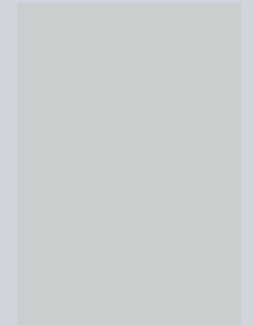
0724



Garten im Herbst 
1996
Öl
0996



das Segelboot 
1996
Acryl
1113



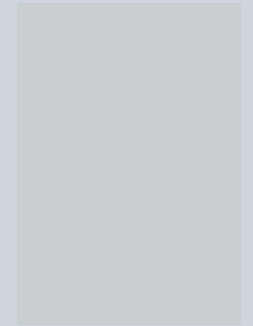
Tanzen lernen




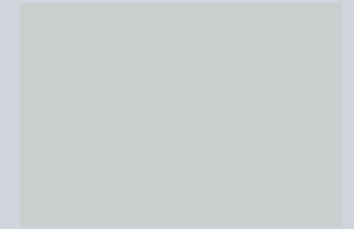
1997


Kreiden, Papier

0699



in der Schwimmhalle 
1997
Kreiden, Papier
0698

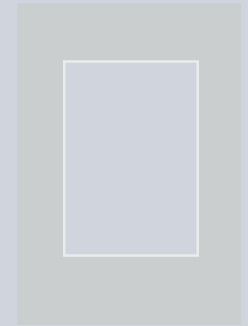


Landschaft 

1997

Mischtechnik

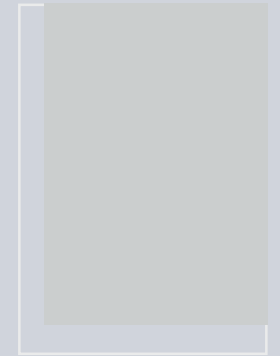
1307




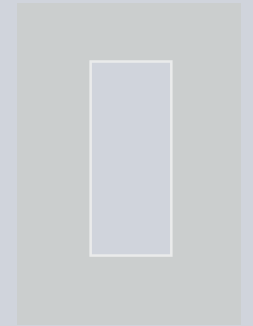
das Monster aus dem Spielzeugland




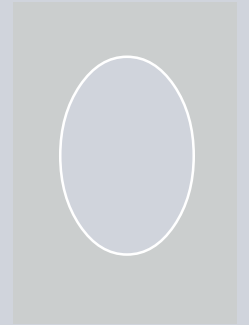
1997
Acryl
0764



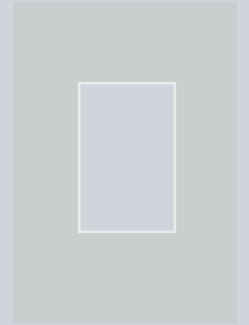
Nachtleben in der Stadt 
1997
Acryl, Öl, Holz
1161



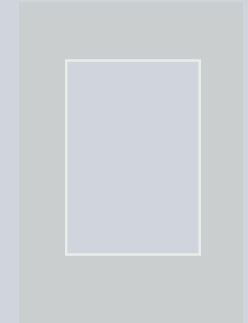
Die Große Blume 
1997
Öl, Holz
0867



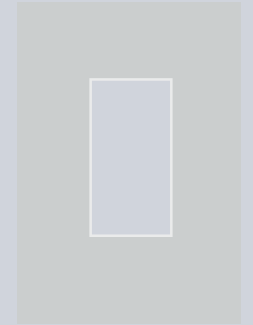
die Höhle 
1997
Acryl
1328



Depressionen 
1998
Acryl, Papier
0780




im Bus 
1998
Aquarell
0761



Geäst 
1997
Öl
1126

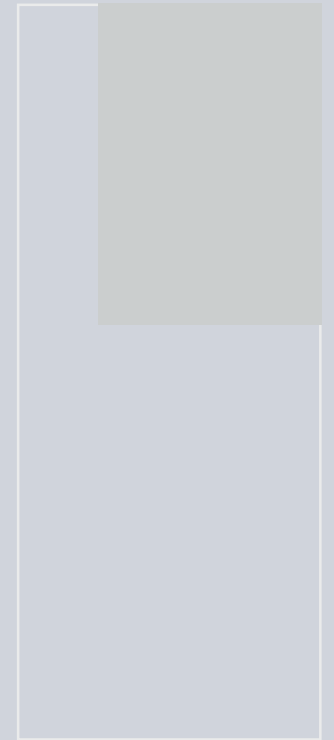


Klaus seine Bude 

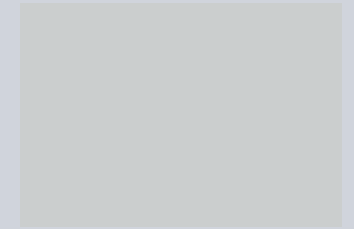
1997

Öl, Papier, Holz

0667



Fische 
1997
Öl
0860



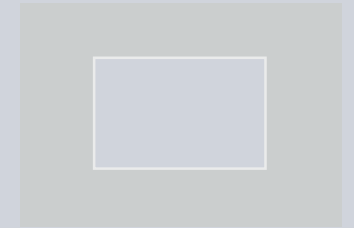
Ostfriesische Landschaft




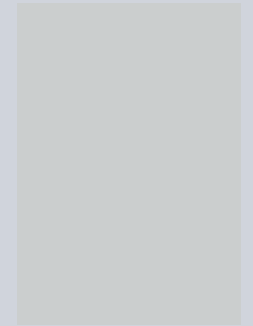
1998


Aquarell und Zeichnung

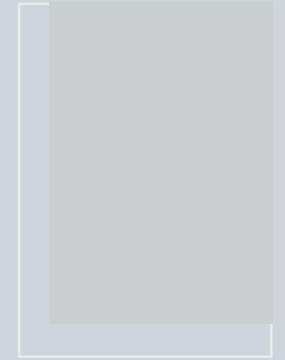
0801



Im Garten 
1998
Aquarell, Papier
0665



imaginäre Zeitung 
1999
Acryl
0743



Spaziergang im Nebel



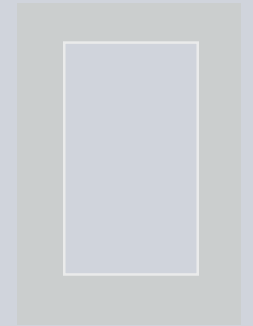
1999
Acryl
0773



hör mir zu



1998
Arcyl
0753



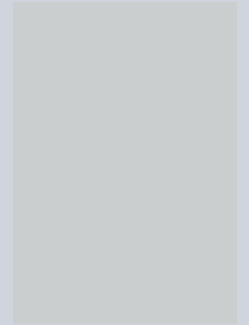
Frau im blauen Pullover



1999

Tintendrucker, Pastellkreiden, Papier

0779



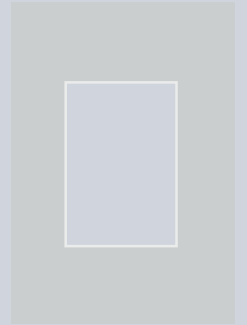
die zwei Typen aus der Holzbude



1999

Aquarell

0777



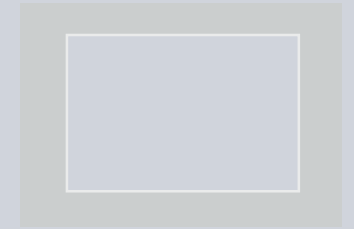
Frau in gelbem Kleid



2000

Arcyl, Papier

0912



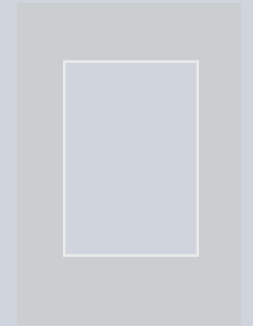
Spaziergang



2000

Acryl, Papier

0751



Frauen vor 3000 Jahren



2000

Acryl, Papier

0869